Johannes Ekart

Geboren 1964 in der Südoststeiermark.

Erste fotografische Versuche bereits in Jugendtagen mit dem Familienerbstück einer Zeiss Ikon Colora.

Technische Ausbildung in Graz.

Während der Zeit im Internat in Graz, die erste Spiegelreflex Kamera und die Möglichkeit von schwarzweiß Ausarbeitungen in der Dunkelkammer.

Danach Dias

Ab 2005 digital.

Autodidakt.

Naturliebhaber mit dem Blick für Details und für Stimmungen. Natur- und Landschaftsfotografie als Themenschwerpunkt.

1991 erste Reise nach Irland. Danach immer wieder die irische Atlantikküste von Baltimore im Süden bis zu Giant‘s Causeway im Norden bereist, auf der Suche nach schönen Motiven, und ursprünglicher irische Musik.

Weitere Reisen nach Schottland und Island, Norwegen aber auch in die Toskana, Kroatien und die Schweiz.

Berufsbedingt fotografisch tätig für Werbeaufnahmen im Bereich Technik- und Industrielandschaften. Veröffentlichungen in Prospekten und im Internet (www.gigkarasek.at). Dienstreisen nach Japan, Indien Südafrika und China für private Erfahrungen genutzt und fotografisch dokumentiert.

2012 Gewinner in der Kategorie „Historische Züge“ des Fotowettbewerbes der Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB).

2013 Gemeinschaftsausstellung "Apokalyptische Landschaftsszenarien" in Graz

Seit 2016 Mitglied im Fotoklub Graz der ÖBB